

Presse-Information
29. Juni 2014

Opernfestspiel-Premiere von Rossinis „Guillaume Tell“ begeisterte Zuschauer vor und in der Bayerischen Staatsoper BMW München ist exklusiver Partner der Opernfest- spiele und von „Oper für alle“

München. Knapp 50.000 Klassikfans schauten am vergangenen Samstag bei „Guillaume Tell“ zu – entweder im Nationaltheater bei der Festspielpremiere, vor dem Haus bei „Oper für alle“ oder online via Live-Stream auf STAATSOPER.TV. „Oper für alle“ fand in diesem Jahr zum 17. Mal im Rahmen der Münchner Opernfestspiele statt, dank der Partnerschaft mit BMW München wie immer bei freiem Eintritt. Den Abend moderierte erstmals Nina Eichinger, die Live-Interviews mit den Künstlern des Abends wie Jungregisseur Antú Romero Nunes, „Mathilde“ Marina Rebeka, „Tell“ Michael Volle oder „Arnold“ Bryan Hymel führte.

Um 16.45 Uhr begrüßte Nina Eichinger die Gäste erstmals und führte unter anderem Gespräche mit Staatsintendant Nikolaus Bachler, BMW München Niederlassungsleiter Peter Mey oder dem Bayerischen Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, Ludwig Spaenle. Ein kurzer, heftiger Regenguss pünktlich zum Start der Vorstellung hinderte die meisten Besucher nicht daran, den ersten Akt zu verfolgen. Schon ab 18.45 Uhr lichtete sich der Himmel und immer mehr Opernfans strömten auf den Platz. Den Schlussapplaus nahmen die Solisten des Abends zusammen mit dem Leading Team und Dirigent Dan Ettinger nicht nur auf der Bühne, sondern gegen 21.30 Uhr auch auf den Treppen des Nationaltheaters von über 6.000 Zuschauern entgegen.

Wer weder im Opernhaus noch auf dem Platz vor der Oper sein konnte, hatte die Möglichkeit, die Vorstellung im Rahmen von STAATSOPER.TV online zu verfolgen. Ca. 42.000 Zuschauer aus 51 verschiedenen Ländern waren live beim Stream dabei.

Festspiel-Konzert „Oper für alle“

Zwei Wochen später, am 12. Juli, wird das traditionelle Festspiel-Konzert von „Oper für alle“ auf dem Marstallplatz erklingen. Im Rahmen des 150. Geburtstages von Richard Strauss stehen Werke des Münchner Komponisten auf dem Programm. Unter der musikalischen Leitung von Philippe Jordan singt Sopranistin Diana Damrau ausgewählte Orchesterlieder. Das Jugendorchester des Bayerischen Staatsorchesters, ATTACCA, ist mit der Ouvertüre zu Giuseppe Verdis „La forza del destino“ beteiligt. Auch hier ist der Eintritt dank der langjährigen Partnerschaft zwischen Staatsoper und der BMW Niederlassung München frei.

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382 20067

Internet
www.bmwgroup.com

Presse-Information

Datum 29. Juni 2014

Thema Opernfestspiel-Premiere von Rossinis „Guillaume Tell“ begeistert Zuschauer vor und in der Bayerischen Staatsoper

Seite 2

Samstag, 12. Juli 2014, 20.00 Uhr**Festspiel-Konzert****Giuseppe Verdi: Overtüre zu „La forza del destino“**

ATTACCA – Jugendorchester der Bayerischen Staatsoper

Richard Strauss: „Till Eulenspiegels lustige Streiche“ und „Ein Heldenleben“

Bayerisches Staatsorchester

Musikalische Leitung: Philippe Jordan

Solistin: Diana Damrau

Mit „Oper für alle“ ermöglicht die BMW Group in Partnerschaft mit der Bayerischen Staatsoper seit nunmehr 17 Jahren kostenfreien Kunstgenuss auf höchstem Niveau für kultur- und musikbegeisterte Bürger und Gäste Münchens. Die Opern-Übertragung und das Festspielkonzert verlagern die Münchner Opernfestspiele ins Freie und zählen längst zu Höhepunkten im Kulturkalender der Bayerischen Landeshauptstadt. Die Kooperation mit der Bayerischen Staatsoper ist fester Bestandteil des internationalen Kulturengagements der BMW Group und Teil einer Reihe von Open Air Konzerten, die die BMW Group auch in Berlin mit der Staatsoper Unter den Linden und in London mit dem London Symphony Orchestra veranstaltet.

Das kulturelle Engagement der BMW Group

Seit mehr als 40 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst sowie in klassischer Musik, Jazz, Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Olafur Eliasson, Jeff Koons, Zubin Metha, Daniel Barenboim und Anna Netrebko mit BMW zusammengearbeitet. Außerdem beauftragte das Unternehmen Architekten wie Karl Schwazer, Zaha Hadid und Coop Himmelb(l)au mit der Planung wichtiger Unternehmensgebäude. 2011 feierte das BMW Guggenheim Lab, eine internationale Initiative der Solomon R. Guggenheim Foundation, des Guggenheim Museums und der BMW Group seine Weltpremiere in New York. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 28 Produktions- und Montagestätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2012 belief sich auf rund 7,82 Mrd. Euro, der Umsatz auf rund 76,85 Mrd. Euro. Zum 31. Dezember 2012 beschäftigte das Unternehmen weltweit 105.876 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Presse-Information

Datum 29. Juni 2014
Thema Opernfestspiel-Premiere von Rossinis „Guillaume Tell“ begeistert Zuschauer vor und in der Bayerischen Staatsoper
Seite 3

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Dr. Thomas Girst

BMW Group Konzernkommunikation und Politik

Leiter Kulturengagement

Telefon: +49-89-382-24753

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an das BMW Group Kulturengagement:

Telefon: +49 (0)151-601-51468

Internet: www.press.bmwgroup.com

E-Mail: presse@bmw.de